

MAEK-Förderprogramm für das Jahr 2024

Allgemein

Die MAEK fördert zielgerichtet die berufliche Weiterbildung in der Schreinerbranche. Das Förderprogramm dient als Grundlage für Ausbildungsträger, welche entsprechende Kurse konzipieren und anerkennen lassen wollen. Als förderungswürdig gelten für das Jahr 2024 Kurse, welche mindestens einem der nachfolgenden Bildungsschwerpunkte zugewiesen werden können:

Ökonomie, Ökologie und Nachhaltigkeit

Schulungen, die Unternehmen fit machen für Herausforderungen der ökologischen und ökonomischen Produktion und Verfahrenstechniken sowie die Nutzung und Einhaltung sozialer und politischer Rahmenbedingungen und Ressourcen werden unterstützt. Insbesondere förderungswürdig sind Kurse, die Verbindungen zwischen Ökonomie, Ökologie und Nachhaltigkeit im verarbeitenden Gewerbe aufzeigen. Konkret sollen die Kurse auch den Sanierungsmarkt für den Schreiner unter diesen Aspekten behandeln.

Marketing und Verkauf

Der Marktentwicklung, der gezielten Marktbearbeitung (auch mittels Social Media) und dem Verkauf kommt nach wie vor höchste Priorität zu. Gefördert werden gezielte Massnahmen für den Schreiner zur Bindung von Architekten und Entscheidungsträgern. Die Schwerpunkte Ökologie und Nachhaltigkeit verdienen in den Marketingschulungen ein besonderes Augenmerk.

Unternehmensführung

Eine schlanke Organisation und die richtigen Abläufe sind für die Schreiner-Unternehmen auch aus dem Kostenaspekt zentral. Rationelle Abwicklung, rasch verfügbare Daten zur Unternehmensteuerung sind wichtig, aber auch Mitarbeiter, die sich vollumfänglich einsetzen.

- Effizienzsteigerung im Planungs- und Produktionsprozess: Die Schreiner Unternehmen sind durch die Veränderungen im Markt stark gefordert, Arbeitsprozesse zwecks Leistungssteigerung zu optimieren.
- Branchenbezogenes Finanzmanagement: Finanz- und Liquiditätsplanung, Liquiditätsüberwachung, Umgang mit der Bank, Businessplan sind essenziell.
- Betriebliches Rechnungswesen: BAB, Kalkulieren mit Betriebsdaten, Kennzahlen aus der Produktion sollen unterstützt werden.
- Personal: Eine bessere Nutzung von Personalressourcen, die Förderung des Potenzials auf Stufe Mitarbeiter und Kader sind gefragt. Auch im Kleinbetrieb oder im unteren Kader kann das Unternehmen durch Erweiterung der Schreinerkompetenz mit branchenfremden Kenntnissen profitieren, so dass dem Schreiner Unternehmen ein erweiterter Markt (z.B. im Bad und in der Küche) erwächst.
- Strategische Unternehmensführung: Um die Unternehmen langfristig und nachhaltig positionieren zu können, werden hohe Kompetenzen in Strategiefragen immer wichtiger.

Unternehmerische Kompetenz

Unternehmerinnen und Unternehmer werden mit einer Vielzahl komplexer Fragen konfrontiert, welche nicht nur sachlich und fachlich hohe Anforderungen stellen, sondern auch die menschliche Weiterentwicklung fordern. Als förderungswürdig werden Weiterbildungen und Coaching beurteilt, wenn sie folgende Themen abdecken:

- Persönlichkeitsentwicklung: Angebot an den Unternehmer für eine Plattform zur persönlichen Bewältigung seiner Aufgaben oder seiner individuellen Entwicklung
- Bewältigung von Konflikten im Arbeitsumfeld
- Unterstützung der Unternehmer/innen als Partner/innen im KMU Umfeld

Digitalisierung und C-Technologien

Grundlagenkenntnisse in den C-Technologien und in der Digitalisierung werden seit einigen Jahren in der Grundbildung vermittelt und werden vorausgesetzt. Es werden Kurse gefördert, die:

- eine Vernetzung der Technologie mit der Umsetzung ins Zentrum stellen
- die Evaluation der richtigen Technologie beinhalten
- einen belegbaren Vertiefungscharakter aufweisen

Ausbildungsqualität in der Schreinerbranche

Gut ausgebildete Fachkräfte sind essenziell für das Wachstum und die Reputation einer Branche. Die Aus- und Weiterbildung von Berufsbildnerinnen und Berufsbildner in der Schreinerbranche wird spezifisch durch folgende Kurse gefördert:

- «Berufsbildner/in im Lehrbetrieb VSSM» mit eidg. anerkanntem Diplom
- Weiterbildungskurse und Workshops für Berufsbildner/innen der Schreinerbranche

Berufsmaturität

Die Förderung der Berufsmaturität in technischer, gewerblicher und gestalterischer Richtung ist wichtig, damit leistungsbereite Jugendliche den Weg in den Schreinerberuf finden. Unterstützt werden:

- Lehrbetriebe, deren Lernende die Berufsmatura absolvieren
- Ausgelernte Schreiner, die berufsbegleitend die Berufsmatura ablegen

Pro memoria: Allgemeiner Rahmen der MAEK

Wir wollen

- einen gezielten Mitteleinsatz zur Förderung der im VSSM-Legislaturprogramm festgelegten Weiterbildungsschwerpunkte
- Qualität und Qualitätssicherung im Bildungswesen fördern
- Innovation unterstützen

Die entsprechenden Weiterbildungsangebote bzw. Kurse müssen von der MAEK anerkannt sein.

30.08.2023